

Fraktion DIE LINKE

Sahra Mirow (Fraktionsvorsitzende)

Bernd Zieger

Zara Kiziltas

Mail: gemeinderat@dielinke-hd.de

Tel: 06221-3629562



An

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner

Stadt Heidelberg
Rathaus | 69117 Heidelberg
Mail: 01-Sitzungsdienste@heidelberg.de

Heidelberg, 28.04.2022

**Sachanträge für die nächste Sitzung des Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit
am 03. Mai 2022 zum TOP 4.1 „Übernahme von Heizkosten im SGB II sowie im SGB XII“**

- 1.) Die Stadtverwaltung führt einen einmaligen Energiekostenzuschuss für Berechtigte des Heidelberg Passes in Höhe von 200€ pro Person ein und zahlt diesen schnellstmöglich aus. Personen, die Anspruch auf den Energiekostenzuschuss des Bundes haben, sollen eine Ausgleichszahlung in Höhe der Differenz zu den 200€ erhalten
- 2.) Die Stadtverwaltung führt einen Sozialenergiefonds ein, über den eine Übernahme von nicht bezahlbaren und unverschuldet verursachten Energiepreisschulden nach individueller Prüfung des Sachverhalts abgewickelt wird. Dieser ergänzt den bisherigen Härtefallfonds der Stadtwerke Heidelberg und wird nach denselben Konditionen mit den dort involvierten sozialen Trägern eingesetzt.

Begründung:

Laut Drucksache 0080/2022/IV sind zum Jahresbeginn 2022 die Energiepreise deutlich gestiegen, der Gaspreis bei den SWHD seit dem Jahreswechsel beispielsweise um 28 %. Durch den Krieg in der Ukraine sei spätestens zum Jahreswechsel 2022/2023 mit weiteren drastischen Steigerungen zu rechnen, heisst es in der Vorlage. Drastische Preissteigerungen betreffen inzwischen alle Produkte des täglichen Bedarfs und belasten Schwellenhaushalte zunehmend. Von Bund bis zu den Kommunen stehen alle in der Pflicht, hier zu entlasten und einen sozialen Ausgleich zu schaffen. Auch im Hinblick auf eine Akzeptanz von notwendigem Klimaschutz ist eine sozial-ökologische Lösung hier das Gebot der Stunde.